

# Globalisierung - oder wie macht China das?

Beitrag von „diver2000“ vom 8. Oktober 2009 um 20:33

@ FWB Group, in Deutschland ist es wenigstens noch der Fiskus, der das Geld i.d.R auch wieder irgendwie dem Bürger zur Verfügung stellt. Ob sinnvoll oder völlig am Bedarf vorbei, sei mal dahin gestellt.

ABER...

... In Rumänien, Bulgarien, China, Russland... überall wo man ein paar Euro machen kann, indem man arbeitet, Ideen hat und diese umsetzt, auch mit einem gewissen Risiko, kommen Funktionäre und andere kriminelle Gestalten, um ihre schmierigen Hände weit aufzuhalten, sich die Taschen zu füllen und auf ganz dicken Max zu machen. Sie führen sich auf als Wohltäter und sind in Wahrheit nichts weiter als ganz simple Abzocker. Verglichen zu denen ist doch der deutsche Fiskus der reinste Waisenknabe!

Zum Eingangsthema, die 4,88\$ Jalousien, etwas wichtiges hat Frank hier bereits in seiner Einleitung angesprochen. Die Qualität!!! Wie heißt es so schön? Qualität ist nicht top, aber erfüllt ihren Zweck. Nun, fragen wir doch Frank in ein paar Monaten noch einmal, ob die Jalousie noch gut funktioniert... Sicher, für 4,88\$ kann man sich beinah jede Woche so ein Ding neu anbringen. Aber um ehrlich zu sein, wer will das schon? Spätestens nach der 3 Wechselorgie hat man die Nase voll und kauft... Qualität. Diese hat dann wiederum ihren Preis, vor allem wenn man Wert legt auf das Prädikat NOT Made in China... or something like that.

Und wie sie auf die 4,88\$ kommen wurde hier schon ziemlich treffend behandelt. Neben für uns unlogischen Subventionen funktioniert das über Gewinn durch "Die Masse machts", über eine ganz simpel Ausbeutung der Arbeitskräfte und den Handeln mit billigen Rohstoffen aus Ländern die überglücklich und sehr dankbar sind, sollte aufgrund ihrer politischen Gegebenheiten überhaupt jemand mit ihnen Geschäfte machen. Und für Handelsbeziehungen mit solchen "Geschäftspartner" ist China ja hinlänglich bekannt.